



Genehmigt durch den Gemeinderat 17. Februar 2009

LEITBILD

EINWOHNERGEMEINDE SCHÖNENWERD

Um den Lesefluss zu gewährleisten, wird nur die männliche Schreibweise verwendet. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter angesprochen.

Ein Leitbild für unsere Gemeinde

Schönenwerd wurde im Jahre 778 erstmals in einer Urkunde erwähnt. Damals vermachte der Strassburger Bischof Remigius das Klösterlein Werith samt seinen Besitzungen dem dortigen Domstift.

Während Jahrhunderten wurde das Dorfleben durch das Stift gestaltet, bis dieses im Rahmen des Kulturkampfes 1874 aufgehoben wurde. Noch heute prägt die wunderschöne frühromanische Basilika mit dem Bühl und den Chorherrenhäusern unser Dorfbild.

Völlig umgestaltet wurde Schönenwerd im 18. Jahrhundert durch die Industrialisierung. Die Firmen Bally Band AG und Bally Schuhfabriken AG legen noch heute Zeugnis davon ab, was die Industrialisierung nicht nur lokal, sondern regional für Auswirkungen hatte.

Heute ist bedingt durch globale Marktveränderungen vieles im Umbruch.

Schönenwerd hat heute rund 4800 Einwohner und eher den Charakter eines Wohnorfes. Aufgrund seiner geografischen Lage nimmt es gewisse Funktionen eines Subzentrums für die Region wahr.

Schönenwerd bietet etwa 1800 Arbeitsplätze in KMU-Betrieben an. Grösster Arbeitgeber ist die Firma Schenker Storen AG mit gut 500 Arbeitsplätzen, davon ca. 200 in Schönenwerd. Weitere Arbeitsplätze bieten verschiedene Branchen in Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben an.

Die politische Ebene in Schönenwerd wird hauptsächlich durch die vier Ortsparteien FDP, SP, CVP und SVP bestritten. Dabei steht die sachbezogene Politik anstelle der Parteipolitik im Vordergrund.

Was Schönenwerd im Einzelnen als Wohn- und Geschäftssitz attraktiv macht und auszeichnet, wird aus den detaillierten Leitbild-Themen ersichtlich.

Entwicklung (Wohnqualität/Wirtschaft/Standort/regionale Zusammenarbeit)

Wir wollen

- als Zentrumsgemeinde ein attraktives Wohndorf sein

indem wir

- darauf achten, dass die dafür wichtigen Faktoren (Wohnqualität, Anbindung an den öffentlichen Verkehr, Bildungsangebot usw.) zeitgemäss sind.

Wir wollen

- das Wohnungsangebot und die Wohnqualität mit planerischen Mitteln beeinflussen, fördern und erhalten

indem wir

- die Auseinandersetzung bez. der Dorfkernentlastung fördern, mit dem Ziel das Wohnungsangebot im Ortskern attraktiver zu machen sowie Gewerbe zu erhalten.

Wir wollen

- für die KMU und die Dienstleistungsbetriebe ein attraktiver Standort sein

indem wir

- Unternehmerinteressen aktiv unterstützen (schlanke und speditive Verfahren, Unterstützung in Region und Kanton).

Wir wollen

- regionale Anliegen auch über die Kantonsgrenzen hinaus unterstützen und fördern

indem wir

- vielfältige Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden prüfen und anstreben.
- die Schaffung regionaler Infrastrukturen nach dem Subsidiaritätsprinzip unterstützen: Sportanlagen, MZH, Schiessanlage, Ver- und Entsorgung, Sozialwesen, Schulen.
- regionale Projekte unterstützen und gerechte regionale Kostenbeteiligungsmodelle schaffen und verbessern.
- auf die regionalen und kantonalen Entwicklungskonzepte frühzeitig Einfluss nehmen.

Wir wollen

- dass die politischen und strukturellen Entscheidungen finanzierbar sind

indem wir

- uns an die finanzpolitischen Grundsätze halten.
- Ausgabenschwerpunkte setzen.
- eine konsequente Leistungs- und Kostenwahrheit verfolgen.
- eine im regionalen Vergleich vorteilhafte Steuer- und Gebührenbelastung anstreben.

Wir wollen

- die finanzpolitischen Ziele periodisch überprüfen und den Zielvorstellungen nachleben

indem wir

- ein regelmässiges internes Finanzcontrolling ausüben.
- Abgeltung für Angebote und Leistungen an Dritte verlangen.
- grosse Vorhaben durch eine längerfristige Finanzplanung erfassen.

Wir wollen

- die Bauinteressierten durch kompetente und speditive Beratung unterstützen

indem wir

- mit einer optimalen Organisation der Baubehörde eine kunden- und sachorientierte Dienstleistung erbringen.

Wir wollen

- die Ortsplanung weiterentwickeln

indem wir

- räumlich aufzeigen, wo die Siedlung erweitert, nach innen verdichtet und die Wohnqualität verbessert werden kann.

Wir wollen

- die vorhandene Infrastruktur funktionsfähig erhalten

indem wir

- für die öffentlichen Gebäude und Anlagen den bestehenden Bewirtschaftungsplan zur optimalen, langfristigen Erhaltung und Nutzung in technischer und ökologischer Hinsicht periodisch überprüfen und aktuell halten.
- in den Tiefbau (Kanalisation, Wasserversorgung und Strassen) in jährlichen Werterhaltungsmassnahmen gemäss den Plangrundlagen (GEP, GWP) gezielt investieren.

Wir wollen

- die Bevölkerung für Umweltprobleme sensibilisieren und zu Eigenverantwortung motivieren

indem wir

- der Fachstelle Energie angeschlossen bleiben und dadurch der Bevölkerung günstige Beratung ermöglichen.

Wir wollen

- Massnahmen zum Schutz von Natur und Umwelt gezielt fördern

indem wir

- zu unseren Naherholungsgebieten und Grünanlagen Sorge tragen und wichtige Landschaftselemente und Freiräume schützen.

Wir wollen

- mit den Ressourcen Boden, Luft, Wasser und Energie haushälterisch umgehen

indem wir

- alle Bevölkerungsgruppen, Vereine und Organisationen auffordern, ihren Beitrag zum Natur- und Umweltschutz zu leisten.

Wir wollen

- der Bevölkerung grösstmöglichen Schutz und Sicherheit bieten

indem wir

- uns dafür einsetzen, dass der Polizeiposten aufrechterhalten bleibt.
- Hinweise und Informationen aus der Bevölkerung ernst nehmen.
- für sichere Schul- und Gehwege sorgen.
- die Strassenunterführungen mit einer guten Beleuchtung ausstatten.

Wir wollen

- eine Schule, die ihren Bildungsauftrag mit einer qualitativ hohen Leistungserbringung erfüllt

indem wir

- die Schule als „Geleitete Schule“ nach kantonalen Vorgaben führen.
- Wert auf eine nachhaltige Schulentwicklung und Umsetzung der Reformen im Bildungsbereich legen.
- gesellschaftlichen Veränderungen Rechnung tragen, ohne auf bewährte Traditionen und Werte zu verzichten.
- die Elemente des Qualitätsmanagements konsequent anwenden.
- das bestehende Angebot auf allen Stufen erhalten und nach Bedarf erweitern.

Wir wollen

- eine Schule, welche die Kinder in ihrer gesamten Persönlichkeit erfasst und gemäss ihren Begabungen und Möglichkeiten fördert

indem wir

- ihr im Rahmen unserer Möglichkeit hohes Gewicht beimessen.
- durch eine leistungsorientierte Sekundarstufe den Kindern eine gute Basis zum Start in die Berufsbildung oder an weiterführenden Schulen schaffen.

Wir wollen

- ein gutes Schulklima, das geprägt ist durch Vertrauen, Offenheit, Toleranz, Gerechtigkeit und gegenseitiger Wertschätzung

indem wir

- uns von einem positiven Menschenbild und Grundwerten leiten lassen.
- an unseren Schulen regelmässige Anlässe schaffen, an denen dieses Klima gepflegt werden kann.
- mit Eltern, Nachbargemeinden und weiterführenden Schulen regelmässige und sinnvolle Kontakte pflegen.

Kultur/Jugend/Sport/Freizeit

Wir wollen

- das vielfältige und anspruchsvolle Kulturleben für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen fördern

indem wir

- ein an die Erfordernisse angepasstes Angebot schaffen.

Wir wollen

- Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein breitgefächertes Vereins- und Sportangebot ermöglichen

indem wir

- Dorfvereine und auswärtige Veranstalter unterstützen.

Wir wollen

- der Freizeitbeschäftigung der Jugend besondere Beachtung schenken und die Jugendarbeit unterstützen

indem wir

- alle möglichen Synergien nutzen und regionale Lösungen anstreben.

Wir wollen

- für das Zusammenleben der Generationen und Ethnien optimale Rahmenbedingungen bieten

indem wir

- soziale Institutionen und Einrichtungen nutzen und unterstützen
- Angebote zur Integration anbieten und fördern.

Wir wollen

- den Einwohnern in Notsituationen rasche und zielgerichtete Hilfe sowie Unterstützung anbieten

indem wir

- Hilfsbedürftigen im Bedarfsfall eine angemessene und wirkungsvolle Unterstützung bieten.

Wir wollen

- die regionale und örtliche Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen befürworten

indem wir

- im Rahmen unserer Möglichkeiten projektbezogene Angebote unterstützen.

Behörden/Verwaltung

Wir wollen

- einen zeitgemässen Verwaltungsbetrieb für Einwohnerschaft und Behörden gewährleisten

indem wir

- die Geschäfte termingerecht abwickeln.
- das Fortbildungsangebot für die Ausübung öffentlicher Ämter sicherstellen und den Behördemitgliedern nahe bringen.

Wir wollen

- unsere Bevölkerung über Absichten und Tätigkeiten der politischen Behörden und der Verwaltung umfassend informieren

indem wir

- im Rahmen des Kommunikationskonzeptes die interessierten Medien wie auch die politischen Parteien über die laufenden Geschäfte orientieren.
- intern die Mitarbeiter systematisch und regelmässig informieren.

Wir wollen

- die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderäten, Kommissionen, Ausschüssen und Angestellten fördern

indem wir

- periodisch die Gemeindeorganisation überprüfen und anpassen.
- die Behörden entsprechend den Bedürfnissen organisieren.

Wir wollen

- ein fairer und motivierender Arbeitgeber sein

indem wir

- Arbeitsbedingungen schaffen, die den Arbeitnehmern ermöglichen, ihre Arbeitskraft wirkungsorientiert einzusetzen.
- periodische Ziele vereinbaren und im Rahmen der Mitarbeiter-Beurteilung Auftrag und Effizienz überprüfen.